

Papari Valley

Georgien, Papari Fields

Das Weingut Papari Valley liegt in Kachetien im östlichen Georgien. Gut 70% der georgischen Weine werden in dieser Region produziert. Nukri Kurdadze, seine Frau Ketis und ihr Sohn Sandro führen gemeinsam den Betrieb, der im Jahr 2004 mit dem Erwerb von 2 ha Weinbergen startete. Über die Jahre kamen weitere Flächen dazu und heute sind sie mit 10 ha bereits einer der größeren Betriebe in Georgien. Es werden vor allem Saperavi und daneben etwas Rkatsiteli angebaut, die beiden wichtigsten autochthonen Sorten des Landes. Nukri Kurdadze versucht, moderne westliche Kellertechnik mit dem uralten Weinwissen seiner Heimat zu verbinden. So durchlaufen alle Weine das Kachetische Verfahren. Dabei werden die Trauben samt Stielen in den traditionellen Tongefäßen Georgiens, den Qvevri, eingemaischt und gären anschließend mehrere Monate auf den Schalen. Seit 2013 zählt UNESCO die Qvevri zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit: Quasi alle modernen Orange Weine beziehen sich auf die georgischen Tonamphoren. Beim Kachetischen Verfahren sind sie in einem aus mehreren Stufen bestehenden Terrassensystem angeordnet, was an das spanische Solera-System erinnert. Innerhalb dieser Stufen fließen die Weine nur mittels Schwerkraft von einem Tonbehälter in den nächsten. Alle Weine werden spontan vergoren und so wenig wie möglich behandelt.



Winzer

Shalva (Nukri) Kurdadze

Region

Kakheti

Biokontrolle

/ GE-BIO-117

Rebsorten

Saperavi - 8ha; Rkatsiteli
- 2ha